

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

21.7.1861 (No. 197)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197.

Sonntag den 21. Juli

1861.

Bekanntmachung.

Die ordentliche Conscription für das Jahr 1862 betreffend.
Da nunmehr die Vorarbeiten zur Conscription für das Jahr 1862 beginnen, so werden in Gemäßheit des §. 17 des Conscriptionsgesetzes vom Jahr 1825 alle Badener, welche vom 1. Januar bis 31. Dezember 1861 das zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt haben oder zurücklegen, hiemit aufgefordert, sich bei dem Gemeinderath ihres Orts zu melden oder anmelden zu lassen, sofort am 15. August d. J. sich zu Hause einzufinden, um auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich erscheinen zu können, oder aber bei Zeiten die Erklärung abzugeben, daß, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, sie einen Mann einstellen, widrigenfalls in Ermangelung eines nach §. 22 des Conscriptionsgesetzes untauglich machenden Gebrechens dieselben als tauglich angesehen und — im Falle sie das Loos zum Militärdienst trifft — nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Die Großh. Kreisregierungen werden beauftragt, für die Bekanntmachung vorstehender Aufforderung auch durch die Lokalblätter und auf die für Verkündigungen in den einzelnen Gemeinden vorgeschriebene Weise Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 15. Juni 1861.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

A. Pamey.

vd. Buisson.

Nr. 8563. Voranstehende Verfügung wird sämmtlichen zur Conscription für 1862 Pflichtigen, sowie deren Eltern oder Verwandten zur Nachricht bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 19. Juli 1861.

Großh. Stadtamt.

A. A.

Richard.

Annifer.

Dankfagung.

Nr. 8471. Für die hiesigen Armen haben wir erhalten: 2 fl. 30 fr. von Herrn Hofmusikus Sän-ger; 1 fl. von Herrn M. Ettlinger; ferner an Zeugengebühren: von Herrn Fabrikant Sinner 24 fr.; von Herrn M. Seeligmann 12 fr.; von Frau Kramer 12 fr.; von Frau Deeg 12 fr.; von Herrn Zeugwart Kramer 12 fr.; von Herrn Polytechniker Springer 12 fr.; von Herrn Etheimer 12 fr.; von Frau Diefenbronner 12 fr.; von Frau Müller 12 fr. Wir danken für diese Gaben.

Karlsruhe, den 20. Juli 1861.

Großh. Armenkommission.

Richard.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung der Arbeiten der Eleven der polytechnischen Schule wird am Donnerstag den 25. d. M., Vormittags 10 Uhr, eröffnet und dauert bis Samstag den 27. d. M., Abends, zu deren Einsicht Jedermann, der daran Interesse nimmt, eingeladen wird.

Karlsruhe, den 15. Juli 1861.

Großh. Direktion der polytechnischen Schule.

Versteigerung.

Aus Auftrag wird der Unterzeichnete
Montag den 22. Juli d. J.,
Morgens 8 Uhr,

im Hause innerer Zirkel Nr. 22 ein doppeltes Schaufenster sammt Glashüre und Läden, Tragsäulen nebst eiserner Kopfspezierung gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden

öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. Juli 1861.

Ch. F. Saffner, Commissionär.

Gerste-Versteigerung.

Montag den 22. Juli, Vormittags 9 Uhr, wird in Großh. Baumshule vor dem Durlacherthor das Gerstergelb von circa 2 Morgen auf dem Halm öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 18. Juli 1861.

Kilian, Hofgärtner.

inml.

inml.

inml.
Sinnstag.

inml.

inml.

Hausversteigerung.

2mal.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung wird das den Zeugschmied Fr. S. Rindern zugehörige Nr. 61 in der Langenstraße dabier gelegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau, Holzremise, Hofraum und kleinem Gärtchen am Montag den 22. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause dabier öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 8600 fl. oder darüber geboten sein wird.

Karlsruhe, den 3. Juli 1861.

W. Köffel, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2mal.
Ob. Inf. D. Braun -
wörth Mem
Hauptstr. 33, 3. Stk.
Preis 300 fl.

Amalienstraße ist der untere Stock, bestehend in fünf Zimmern, Alkof, zwei Kammern nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft auf dem Kontor des Tagblattes.

3.
Hertin. Montag.

Amalienstraße Nr. 37 sind zwei geräumige Zimmer mit Küche und sonstigen Zugehörden im untern Stock des Seitenbaues, zusammen oder getrennt, an eine kleine Familie oder an einzelne Personen zu vermieten und können vom 15. August an oder am 23. Oktober beliebig bezogen werden.

2mal.
Dinst. Brühl.
C. W. Korn.

Langestraße Nr. 134 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, kleiner Küche, Keller, Holzraum etc., wo möglich an eine oder zwei ordnungsliebende stille Personen, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Näheres im Laden.

Woll. hy.

Duerstraße Nr. 31 sind auf 23. Oktober in einem neu gebauten Hause 4 Logis zu vermieten, zwei vornheraus und zwei hintenhin.

Wohnung zu vermieten.

Nagd. hy.

Spitalstraße Nr. 1 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Auch ist fragliches Haus aus freier Hand unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 53.

Wohnungen zu vermieten.

Kroster. hy.

In der Kronenstraße, ganz in der Nähe am Friedrichsthor, sind in einem neubauten Hause zwei Wohnungen zu vermieten, der zweite Stock bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und 2 Speicherkammern, dergleichen im dritten Stock, und können auf den 23. Oktober bezogen werden; bemerkt wird hierbei, daß beide Wohnungen schöne Aussicht in's Freie haben. Nähere Auskunft Jähringerstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten.

Pfultischer. hy.

Im innern Zirkel Nr. 17 ist im dritten Stock ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speicherkammern und Keller.

Logis zu vermieten.

Ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, ist auf den 23. Oktober an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 28 im Hintergebäude.

hy.
Eigenman

Logis zu vermieten.

Auf den 23. Juli ist im Alleehaus, halbwegs Durlach, ein schönes Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, überhaupt mit allen Bequemlichkeiten, zu vermieten.

hy.
Enty.

N. B. Nr. 1996. Logisvermietung.

In Mitte hiesiger Stadt sind einige — in neuen und schönen Stand versetzte — Logis, bestehend in 3 bis 6 Zimmern, Küche, Keller etc., wie nicht minder ein solches von 9 Zimmern, Küche, Keller etc., an nicht große aber stille Haushaltungen (welche sich nicht mit Wiedervermieten einlassen) zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt das

2mal. hy.
meyer.

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Photographisches Atelier zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein photographisches Atelier mit vollständiger Einrichtung und mehrere Apparate zu vermieten; auch würde es sich wegen seiner Räumlichkeit für ein anderes Geschäft eignen.

hy. Rapp

Mühlburg.

Logis zu vermieten.

Es ist ein Logis, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Antheil am Speicher, Waschhaus und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres bei Heinrich Frey daselbst.

2mal.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

End der Herren- und Amalienstraße Nr. 2 sind zwei hübsche, große Zimmer mit schönster Aussicht auf den 1. August d. J. zu vermieten. Das Nähere daselbst.

hy.
Kippler.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 155 sind zwei elegant möblirte, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Klavier sogleich zu vermieten.

2mal.
S. H. Dreijfus

Zimmer zu vermieten.

Ein unmöblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. August an eine stille Person zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 53.

2mal.
Mall.

Zimmer zu vermieten.

Blumenstraße Nr. 23, in der Nähe des Ludwigsplazes, sind zwei möblirte Zimmer in einem freundlichen Seitenbau einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten und kann zu jedem beliebigen Preis Kost dazu gegeben werden.

hy.
Reuchle.

Wohnungsgeſuch.

Man ſucht für eine kleine ſtille Familie um einen Preis bis zu 450 fl. auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, nach Umſtänden auch nur 5 Zimmer mit einer heizbaren Manſarde. Nähere Auskunft auf dem Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgeſuch.

Für einen einzelnen Herrn wird eine Wohnung von 2 — 4 Zimmern neſt Erforderniſſen auf 23. Oktober oder früher zu miethen geſucht. Das Nähere iſt im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Bermiſchte Nachrichten.

[Dienſtantrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches im Kochen gut erfahren, ſowie in übrigen häuſlichen Geſchäften, findet entweder zur Aushilfe bis auf nächſtes Ziel oder beſtändig eine paſſende Stelle. Näheres Steiſſenſtraße Nr. 7 im untern Stock.

[Dienſtantrag.] Ein junges Mädchen, welchem die Aufſicht über Kinder anvertraut werden kann, wird ſogleich geſucht. Ausweis über Treue und Fleiß wird verlangt. Näheres kleine Herrenſtraße Nr. 18, unten.

[Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, das gut kochen und ſonſt allen häuſlichen Arbeiten vorſtehen kann, auch mit guten Zeugniffen verſehen iſt, ſucht ſogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerſtraße Nr. 96 im dritten Stock.

Geſuch.

Wer geſonnen iſt, einen jungen Mann von guter Familie ſogleich in Koſt, Logis und Pflege zu nehmen, beliebe ſeine Adresse längſtens bis Montag Abend unter Bezeichnung G. L. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anzeige.

Auf den 1. Auguſt wird eine Geſellſchaft von 4—6 Herren in einem anſtändigen Privathauſe zum Mittagſtiſche geſucht. — Auch ſind daſelbſt einige möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue Vollhäringe

ſind eingetroffen und werden, ſowie feinſt marinierte Häringe billigt abgegeben bei
Louis Steurer, am Spitalplatz.

Aechte Kernenſtärke

in anerkannt vorzüglicher Qualität, offen, ſowie in 1/2 und 1/4 Pfund-Paqueten, Neuſer Patent- und ſchönſte Brodelſtärke, Neublau, Indigoſugeln, Blaupapier, weißes Wachs billigt bei

Michael Girsch,
Kreuzſtraße Nr. 3.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoſtlieferant,

empfehl:

- vorzüglich feine **Matjes-Häringe** — die erſten ächt holl. **Voll-Häringe** ſind in 1/16 Tönnchen angekommen,
- ſchön friſch ger. **Rheinlaſch billiger**, — friſchen deutſchen und ruſſ. **Caviar, mar. Sardines** in Del und ruſſiſche in Pickles, **weſtphäl. Schinken**, feine **Würſte**, vorzügliche **Käſe** etc., ſowie
- ächt engl. **Porter** und **Ale** —
- friſches **Lagerbier** vom Nothbaus —
- ächt Münchner **Bock-** und **Lagerbier** vom Spaten,
- " " **Exportbier** von Pſchorr;
- ferner:
- **Limonade gazeuse, engl. Soda-Water** und mouſſirenden **Kräuter-Wein.** —

Carl Däſchner

empfehl

Chester-, Edamer-, Parmeſan-, Roquefort, Münſterkäſ, grünen Kräuter-, Emmenthaler-, Limburger- und Rahmkäſ.

Neue

holl. Voll-Häringe

iſt eine weitere Sendung eingetroffen.

Sardines à l'huile, ruſſ. mar. Sardellen, Mixed Pickles, Picallili.

Onions.

frische weſtphäl. **Schinken**, ächte **Lyoner-, Salami-, Braunschweiger- und Göttinger-Würſte.**

Guitarre- und Violinſaiten,

deutſche und italieniſche bei

Conradin Haagel.

Metallbuchſtaben, ächt vergoldet oder farbig lackirt,

farbige, fein lackirte **Schilder** von Blech oder Holz mit Metallbuchſtaben,

Schablonen zum Durchzeichnen der Colli beſorge ich in jeder Größe zu den Fabrikpreiſen.

F. Wilhelm Döring.

Mein vollſtändig assortirtes

Seifen-Lager,

beſtehend in **Palmöl-, Talg-, Harz-, Kern- und Oleinſeife** in ganz ausge- trockneter Waare, bringe ich unter Zuſicherung der billigſten Preiſe in empfehlende Erinnerung.

H. Kamm,

Jähringerſtraße Nr. 25.

Handwritten notes:
tägl.
Apptor Herrh.
Anmeldung Nr. 46
2. Not.

Handwritten notes:
Goldſchmied
in d. gold. Münz
2-3 Uf.

Handwritten notes:
Inmul.
Gbr. Leichlen.

Handwritten notes:
Müller, by.
Zöfzingerſtr. 76,
2. Ringen ſp.

Handwritten notes:
4.
Morgau.

Handwritten notes:
Inmul.

Handwritten note: Inmul.

Handwritten note: Inmul.

Handwritten note: Inmul.

Handwritten notes:
2. Inmul.
Inmul.
Inmul.

Handwritten notes:
2. Inmul.
Inmul.
Inmul.

Imm. **Gold- u. Silberfische**

ist wieder eine Sendung eingetroffen und empfiehlt solche bestens

Richard Haas, Fischhandlung.

Imm. **Feuersteinpapier**

nebst Schmirgel- und Glaspapier empfiehlt billigt

Ferd. Schneider,
Amalienstraße Nr. 29.

Imm. **Zum Früchte-Ansetzen**

empfehle ich ganz guten 21° starken Frucht- (Malz-) Braantwein, per Maas 24 fr., in größern Quantitäten etwas billiger.

Clever.

Imm. **Einmachgläser, Steingut, Porzellan, Poudre de Rubis, flüssigen Leim, Blechkränze auf Gräber, empfiehlt zu billigen Preisen**

Louis Rein,
Lammstraße Nr. 6.

Imm. **Korbwaren.**

Damen-, Reise-, Markt-, Papier-, Besteck-, Gläser- und andere Körbe sind wieder in schönster Auswahl eingetroffen bei

F. W. Kölig Wittwe,
Langestraße Nr. 175.

Imm. **Zink- und Schneeweiß,** sowie sämtliche Farbwaren und Firnisse empfiehlt zu den billigsten Preisen

Ferdinand Schneider,
Amalienstraße Nr. 29.

Imm. **Ballfächer**

werden zu den Turner-Bällen heute und morgen zur Reparatur noch angenommen bei

L. Saar, Langestraße Nr. 102.

Imm. **Stereoskop-Bilder**

und Kästchen empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

F. Wilhelm Döring.

3. **Feuerwerk,**

morgen. als: roth, grün, gelb und weiß bengal. Feuer, sowohl im Freien als im Zimmer anzuwenden, sowie kleinere und größere Feuerwerkskörper aller Art empfiehlt

Ludwig Lüder,
Waldstraße Nr. 49.

Für Turner

bringe ich meine schwarz-roth-goldenen Bierzipfel mit Silberbeschlag in empfehlende Erinnerung.

Gustav Schmidt, Uhrmacher,
am Marktplatz.

Geruchloses

amerikanisches Fliegenharz

empfehle

Georg Klein, Hoffeisenfieder,
Herrenstraße Nr. 3.

Billige Schuhe und Stiefel.

Stiefel für Herren das Paar 4 fl. 30 fr., 5 fl. 30 fr. bis 6 fl. 30 fr., Stiefel von Zeug das Paar 6 fl., Lederschuh das Paar 3 fl. 30 fr. bis 4 fl., Pantoffel von Stramin oder von Leder das Paar 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 20 fr.; ferner Damensstiefel von Zeug ohne Absätze das Paar 2 fl. 30 fr., mit Absätzen 2 fl. 42 fr., mit Elastik 3 fl. 12 fr., Lederstiefel 2 fl. 42 fr. und höher, Zeugschuhe oder Lederschuh 2 fl. 20 fr. rundumbefestigte Zeugstiefel 2 fl. 42 fr. und höher, Pantoffel von 54 fr. an, Knabenstiefel, Kinderstiefel von Zeug und Leder von 1 fl. an, Gummischuhe bester Qualität, äußerst billig, bei

J. Ettlinger, Schuhmachermeister,
Langestraße Nr. 137.

Anzeige.

Frische Bierhese ist fortwährend zu haben bei

August Reble
zum rothen Schaaf.

Mühlburg.

Betten zu verkaufen.

Durch einen größern vortheilhaften Einkauf von Bettfedern habe ich meinem Möbel-Magazin noch ein Magazin von fertigen Betten in ganz schönen weißen Federn und gutem Barhent beigelegt, wovon ein größerer Vorrath angefertigt ist und für welche ich einen würdigen Preis zu sichern kann. Zu gefälliger Ansicht ladet ein:

A. Wildermuth, Tapezier,
neben der Apotheke.

Verlängerte Tanzunterhaltung.

Bei Unterzeichnetem findet heute verlängerte Tanzunterhaltung statt.

Anfang 7 Uhr. Wozu höflichst einladet

Schfried zum weißen Löwen.

Erklärung.

Ich sehe mich veranlaßt zu erklären, daß der gepfändete Möbeltransportwagen, der versteigert wird, nicht mir gehörte.

Christian Dees, Möbeltransporteur.

Imm.
morgen
am
Marktplatz.

4. Imm.
zum
Müller.
am
Marktplatz.

Imm.

Imm.

2. Imm.
Müller.
am
Marktplatz.

Imm.

Imm.

Empfehlung.

Alle Arten Lederhandschuhe werden von der Unterzeichneten schön und geruchlos gewaschen. — Mit der Bitte um freundliche Berücksichtigung verbindet sie die Zusicherung pünktlicher und billiger Besorgung.

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 21. Juli.

Vokal- u. Instrumentalkonzert

der Geschwister Fries mit Gesellschaft.

Anfang Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr und Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute, Sonntag,

Gesangs-Soirée

von der

National-Sänger-Familie Bamberger aus Steiermark.

Anfang halb 4 Uhr.

Abends von 8 Uhr an im Lokale des Herrn Bierbrauers Schmücke (Eisele'sche Brauerei).

Anzeige.

Zu dem am nächsten Montag den 22. d. M. im Sallenwäldchen abzuhaltenden

Preis-, Schau- und Kirturnen sind für die Zuschauer

Sitzplätze

errichtet, auf welche Eintrittskarten zu 30 kr., für Vor- und Nachmittags gültig, am Eingang gelöst werden können.

Bürger-Verein.

Nächsten Montag den 22. Juli findet ein Festball zu Ehren der anwesenden Turner statt. Der Anfang ist auf 8 Uhr festgesetzt.

Die verehrlichen temporären Mitglieder sind dringend gebeten, sich bei dieser Gelegenheit durch ihre Eintrittskarten zu legitimieren.

Das Comité.

Sommertheater in Durlach.

(Wagner'scher Bierkeller.)

Sonntag den 21. Juli.

Zum zweiten und letzten Male.

Berliner Kinder.

Neueste große Originalposse mit Gesang in 4 Abtheilungen und 6 Bildern, von Dr. Kalisch. Musik arrangirt von Th. Hauptner.

1. Abth. 1. Bild: Der letzte Lehrjungenstreich. 2. Bild: So wird man Geselle. II. Abth. 3. Bild: Wilhelms Wanderjahre. III. Abth. 4. Bild: Was sich die Kaserne erzählt. IV. Abth. 5. Bild: Das Fest des Tausendsten Fasses. 6. Bild: Sie bekommt doch noch einen Mann.

Zum Schluß: Illumination und Feuerwerk.

Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

G. Seyde.

Notizen für Montag 22. Juli:

- Karlsruhe, gr. Stadtmittelsrevisorat: Versteigerung des Wohnhauses Nr. 88 in der Jähringerstraße, 3 Uhr Mittags bei Notar Gäß, innerer Zirkel Nr. 33.
 " Edffel, Waisenrichter: Versteigerung des Hauses Nr. 61 in der Langenstraße, 3 Uhr Mittags auf dem Rathhause.
 " Versteigerung des Hauses Nr. 15 in der Erbprinzenstraße mit Garten, 3 Uhr Mittags im Hause selbst.
 " Haffner, Commissionär: Versteigerung eines Ladenschauensfers u. s. w., 8 Uhr Morgens, innerer Zirkel Nr. 22.
 " Gerste-Versteigerung in der großh. Baumschule vor dem Durlacherthor, 9 Uhr Morgens.

Gestorben:

19. Juli. Alois Duem, Bodenwischer, ein Ehemann, alt 35 Jahre.

Crinolinen-Röcke

neuester Construction,

aus dem besten englischen Stahl gefertigt,

für Damen, Mädchen und Kinder

empfehlte in großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen

G. H. Denison,

Langestraße Nr. 183.

3.
Montag.**Wilh. Himmelheber,**

Langestraße Nr. 165,

empfiehlt sein Lager

fertiger Hemden

eigenen Fabrikats.



Durch vortheilhaft getroffene Einrichtung bin ich im Stande, jede in dieses Fach einschlagende Bestellung auf das Schnellste auszuführen, unter Zusicherung billigst gestellter Preise.

4mal.

Photographie-Bücher eigenen Fabrikats

mit Schloß zu 24, 50 und 100 Bildern in verschiedensten Sorten und Preisen,

Rähmchen und Portefeuilles für Photographien,Photographien berühmter Persönlichkeiten,
empfehlen billigst in großer Auswahl**Chr. Weise & Comp.**

Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 21. Juli:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Felsenthal, im Harz-Charakter, von Th. Ketsch in Karlsruhe. — Landschaft, Motiv aus Kurhessen, von D. Vosberg in Karlsruhe. — Kämpfende Hirsche, von Deider in Karlsruhe. — Ein weibliches Porträt, von G. Wagner in Karlsruhe.

Kupferstiche:

60 Blatt Bildnisse, nach Anton van Diel. Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Frohner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriedienere zu haben.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr. Ausgestellt: Die Anbetung der heiligen 3 Könige, nach Johann v. Gid, gestochen von Hef. — Die Genesung, nach Alfred Rethel, in Holz geschnitten

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthümehalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Breitenstein, Pfarrer von Mengen. Hr. Wollenweber, Kaufm. v. Samersbach. Hr. Weil, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Laug, Priv. v. Winterthur.
Englischer Hof. Freiherr Egon von Hillersdorf mit Fam. v. Berlin. Hr. Baron von Lichtenstein v. Frankfurt. Hr. Grohoff, Rent. v. St. Petersburg. Hr. Champetier u. Hr. Letallem, Rent. von Paris. Hr. Scharff, Fabr. und Hr. Dehler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wann, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Weibrauch, Kfm. v. Biebrich.
Erbsprinzen. Hr. v. Faber, Ministerialrath m. Tochter v. München. Hr. Stalla mit Fam. von New-York. Hr. Sanson mit Fam. v. London. Hr. Wunderlich mit Frau von Frankfurt. Hr. Moll mit Frau von Mannheim. Hr.

von Haber. — Die Opfergabe, nach Böser, gestochen von Knigge. — Aufgelegt sind: Die Diocesen Nr. 21 bis 24.

Montag den 22.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Eintracht: Turner-Festball für die Mitglieder und Eingeladenen. Anfang 7 Uhr.

Bürgerverein: Turner-Festball für die Mitglieder und Eingeladenen. Anfang 8 Uhr.

Dienstag den 23.:

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends halb 7 bis halb 9 Uhr im Großh. Schloßgarten.

Mittwoch den 24. Juli:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 21. Juli.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Kuppel mit Frau v. Bischweiler. Hr. Kummer, Inspektor v. Leipzig. Hr. Wabbe, Kfm. v. Mainz. Hr. Stern, Kfm. v. München. Hr. Wohlfade, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel Große. Hr. Pallmann, Kaufm. von Chemnitz. Hr. Stiebel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Deppe, Kfm. von Altona. Hr. Hogen, Kfm. v. Lohne. Hr. Korber, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Asser, Kaufm. v. Mainz. Hr. Grothe, Kfm. v. Zeitz. Hr. Spies, Kaufm. v. Kleinkarlbach. Hr. Gumbrecht, Kfm. v. Berlin. Hr. Raab, Fabr. v. Kaiserslautern. Hr. Romberg, Rentier a. Schweden. Hr. Erbs-Idh, Kfm. v. Barmen. Hr. Wettler, Part. mit Frau von Dtmann. Frau Lacon mit Fam. a. England. Hr. Nicolinus mit Frau a. Dänemark. Frau. Dussen v. Münster. Hr. Baumann a. Schweden.

Rheinischer Hof. Hr. Geldersheim, Kfm. v. Hilsbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.